

## China setzt auf „RISC-V“: Technologischer Fortschritt trotz US- Sanktionen!

China plant neues Programm zur Förderung der RISC-V-Chip-Technologie, um Abhängigkeit von westlichen Technologien zu reduzieren.

**China** - Die Spannungen zwischen den USA und China nehmen zu, und Peking reagiert mit einem gewagten Plan. Die chinesische Regierung plant, die Abhängigkeit von westlichen Chip-Technologien drastisch zu reduzieren. Ein neuer, umfassender Leitfaden soll Unternehmen dazu anregen, die open-source „RISC-V“-Architektur zu nutzen. Laut Insiderinformationen soll das Dokument bald veröffentlicht werden, um die heimische Chip-Produktion zu fördern. Die Entwicklung und Nutzung dieser Technologie, die eine möglichst geringe Lizenzgebühr mit sich bringt, erfreut sich bereits großer Beliebtheit bei Staatsfirmen und Forschungseinrichtungen, wie die **Krone** berichtete.

Im Anschluss an den ersten Bericht über die Pläne zur Nutzung von „RISC-V“, zeigte der chinesische Halbleiter-Index unerwartet eine Erholung um 2,7 Prozent, was auf optimistische Marktreaktionen hinweist. Dies zeigt, dass Peking entschlossen ist, trotz der anhaltenden Exportbeschränkungen der US-Regierung, die technologische Unabhängigkeit voranzutreiben. Dies geschieht vor dem Hintergrund von geopolitischen Spannungen, in denen Gefahren für die technologische Zusammenarbeit zwischen den USA und China bestehen, insbesondere im Hightech-Sektor.

# Meta und die Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft stehen vor Veränderungen

Details	
<b>Vorfall</b>	Sonstiges
<b>Ort</b>	China
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></li><li>• <a href="http://www.heise.de">www.heise.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**